



Bezirksrat Christian Steinhoff von PRO23 stellt gem. GO der Bezirksvertretungen folgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung Liesing möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, bei der Sanierung der Rudolf Waisenhorn-Gasse im Abschnitt von der Zanderbrücke bis zur Rodauner Straße verkehrsberuhigende und auch umweltfreundliche Maßnahmen zu setzen.

Begründung:

Dieser Bereich der Rudolf Waisenhorn-Gasse ist reines Wohngebiet und befindet sich in einer 30 Km/h-Zone. Sie ist jedoch vor allem im unteren Abschnitt sehr breit und schnurgerade. Das verleitet sehr viele Autofahrer dazu, die zulässige Höchstgeschwindigkeit – oft sehr wesentlich – zu überschreiten, was nicht zuletzt auch eine unnötige Lärmbelastung bedeutet. Das Parkplatzangebot ist weit über den Bedarf hinaus gegeben. Eine Verschmälerung der Straße mittels Baum- und Strauchinseln, aber auch durch eine teilweise Schrägparkordnung würde zu einer wesentlichen Reduktion der Geschwindigkeiten führen. Gleichzeitig wäre es auch ein guter Schritt hin zur Schaffung eines besseren Mikroklimas, ganz abgesehen von der optischen Verbesserung.